



Youngster Marius Graul löste seine Aufgabe gegen Adendorf II gut und gewann sein Einzel.
Foto: bb

9:2-Sieg gegen Schlusslicht

Steinbeck-Meilsen behauptet Rang 3 in der 1. Bezirksklasse

blüht Steinbeck. Der TSC Steinbeck-Meilsen behauptet sich gut in der 1. Tischtennis-Berzirksklasse. Zuletzt war Schlusslicht TSV Adendorf II zu Gast, das mit einer 2:9-Schlappe heimgeschickt wurde. Damit bleibt der TSC weiterhin dabei ungeschlagen.

Alle drei Doppel gingen nach Steinbeck. Im oberen Paarkreuz legten dann Stefan Dade und Andreas Schlüter nach, und auch in der Mitte gelangen Yannick Ohlf und Christian Tewinkel klare 3:0-Erfolge zum

Zwischenstand von 7:0 für die Gastgeber.

Im unteren Paarkreuz hatte der TSC Stefan Bohlens und Jugend-Ersatzspieler Marius Graul aufboten. Marius Graul konnte mit vielen spektakulären Schlägen seinem Gegner den Schneid abkaufen und gewann das Spiel am Ende sicher mit 3:1. Bohlens haderte mit seinem Spielmaterial und kämpfte sich nach 0:2-Satzrückstand bis in den fünften Satz. Diesen gab er allerdings nach zwei leichten Fehlern ab.

Nachdem es lange nach einem glatten 9:0-Sieg ausgesehen hatte, mussten nun Stefan Dade und Andreas Schlüter doch noch einmal an die Tische, um den fehlenden 9. Punkt zu sichern. Etwas überraschend verlor Dade mit 0:3 Sätzen. Besser machte es Schlüter, der auch sein zweites Einzel recht sicher mit 3:1 gewinnen konnte und damit den 9:2-Sieg erspielte. Dank dieses Sieges bleibt der TSC Steinbeck-Meilsen weiter auf dem 3. Platz der 1. Bezirksklasse.